

# OCT-Kurs für Neurolog:innen 11.12.2026

---

## Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft (AG) Neuroophthalmologie der Österreichischen Gesellschaft für Neurologie (ÖGN)

## Zielgruppe

Neurologinnen und Neurologen mit Interesse an OCT (Optische Kohärenztomographie) und OCT-Angiographie

## Ziel des Kurses

Vermittlung praxisnaher, neurologiespezifischer Grundlagen zur Durchführung, Interpretation und klinischen Anwendung der OCT und OCT-A bei neurologischen Erkrankungen.

Teilnehmende sollen nach dem Kurs:

- die physikalisch-technischen Grundlagen und Qualitätsindikatoren verstehen
- typische Befundkonstellationen in verschiedenen neurologischen Krankheitsbildern erkennen
- die Grenzen der Methode kennen und wissen, wann eine augenärztliche Mitbeurteilung erforderlich ist
- praktische Erfahrung im Umgang mit Geräten und Auswertungstools gesammelt haben.

## DFP-Anerkennung

Zertifizierung durch die Österreichische Akademie der Ärzte (10 DFP-Punkte)

## Sponsoren & Partner

- ÖGN
- Novartis
- Heidelberg Engineering / Askin & Co
- Zeiss Meditec

## Vormittagsprogramm – Theorieblock

| Zeit        | Thema                                                                         | Vortragende:r                      |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|
| 09:00–09:15 | Begrüßung und Einleitung                                                      | Prof. Gabriel Bsteh                |
| 09:15–10:00 | OCT und OCT-A:<br>Grundlagen – Anatomie,<br>Technik und<br>Qualitätskontrolle | Dr. Nik Krajnc, PhD                |
| 10:00–11:00 | OCT/OCT-A bei<br>neuroimmunologischen<br>Erkrankungen                         | Prof. Gabriel Bsteh                |
| 11:00–12:00 | OCT/OCT-A bei anderen<br>neurologischen<br>Erkrankungen                       | Dr. <sup>in</sup> Rebecca Wicklein |
| 12:00–13:00 | Welche OCT-Befunde<br>gehören zum Augenarzt?                                  | Prof. Berthold Pemp                |

Mittagspause: 13:00–14:00

## Nachmittagsprogramm – Hands-on-Workshop

14:00–16:30 (3 parallele Gruppen mit Rotation, je ca. 6–7 Personen pro Gruppe)  
betreut von Fazilitator:innen und Anwendungsspezialist:innen

1. OCT-Durchführung 1 (Spectralis)
2. OCT-Durchführung 2 (Cirrus)
3. Befundung & Interpretation
  - a. Fallbasiertes OCT-Reading an Workstations
  - b. Analyse OCT/OCT-A
  - c. Typische Veränderungen bei neurologischen Erkrankungen  
(MS, NMOSD/MOGAD, etc)
  - d. Typische Befunde ophthalmologischer Erkrankungen und “Red Flags”

16:30–17:00 Abschluss & Zertifikatsvergabe